

Pressemitteilung**Zeppelin University****Rainer Böhme**

18.12.2009

<http://idw-online.de/de/news349584>Personalia
fachunabhängig
überregional**zeppelin university**Hochschule zwischen
Wirtschaft, Kultur und Politik**Zeppelin Universität ernennt ersten hauptamtlichen studentischen Vize-Präsidenten Deutschlands**

Friedrichshafen. Die Zeppelin Universität (ZU) - in den vergangenen Jahren mehrfach als Universitätsinnovation ausgezeichnet - hat bereits vor dem Bildungsstreik im Frühjahr eine Verwaltungsinnovation beschlossen: die Einsetzung des in Deutschland ersten hauptamtlichen studentischen Vize-Präsidenten. Mit dem 26-jährigen Master-Studierenden Simon Pagany wird nun zum 1. Januar 2010 erstmals ein Studierender vollwertiges Mitglied einer Universitätsleitung sein.

Der 26-jährige gebürtige Buxheimer aus der Nähe von Memmingen in Bayern hat bereits ein Sozialpädagogik-Studium an der Uni Eichstätt mit dem Diplom abgeschlossen und studiert seit dem Herbst 2008 das forschungsorientierte Master-Programm für Kommunikations- und Kulturwissenschaften an der ZU. Nun ist er im Januar erster studentischer Vize-Präsident - mit allen Rechten und Pflichten. Simon Pagany freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben, zu denen unter anderem die studentische Internationalisierungsstrategie, die Entwicklungen und das Qualitätsmanagement der Studienprogramme, die Betreuung von Studierendenprojekten und -gründungen, die Organisation der studentischen Beteiligung in die Universitätsentwicklung sowie die Repräsentation der ZU bei öffentlichen Veranstaltungen gehören. "Ich habe mich für dieses Amt beworben, weil ich es für eine sehr spannende Idee halte, Studierende nicht nur auf dem üblichen Weg als gewählte Vertreter - etwa im Senat - mitarbeiten zu lassen, sondern diese Aufgabe als Vollzeitjob zu betrachten. Bei diesem Experiment wollte ich dabei sein."

Das Präsidium der ZU möchte mit dieser neuen Position das weitere Wachstum und die damit verbundenen Aufgaben der Universitätsentwicklung mit einer institutionell verankerten Berücksichtigung studentischer Perspektiven im Universitätsmanagement unterstützen.

ZU-Präsident Prof. Dr. Stephan A. Jansen, selbst mit 31 Jahren als Gründungspräsident berufen, hatte die Idee für die neue Position: "Universitäten sind Spiele unter Erwachsenen - nicht nur in der Lehre und Forschung, sondern auch in der Universitätsentwicklung gemeinsam mit den Studierenden. Das passiert an der Zeppelin Universität auf allen Ebenen, denn Qualität von Studienprogrammen und -projekten kann nur in der engen Kooperation zwischen allen Gruppen entstehen und entwickelt werden, warum dann nicht auch im Präsidium selbst", freut sich Jansen über den Neuzugang.

Simon Pagany wurde unter zahlreichen Bewerbern und ihren Konzepten in einem dreistufigen Verfahren unter Einbindung des studentischen Senates für das Amt des studentischen Vizepräsidenten ausgewählt und gemeinsam vom Präsidenten und dem Stiftungsvorstand der ZU berufen. Pagany kennt die Uni und ihre Studierenden von Grund auf und hat bereits vielfältig im wahrsten Sinne des Wortes mit angepackt. So hatte er die Funktion als Mitglied des zentralen Prüfungsausschusses für die Master-Programme inne, arbeitete als studentischer Mitarbeiter am Lehrstuhl für Kulturmanagement von Prof. Dr. Karen van den Berg und war zudem studentischer Mitarbeiter im Hausmeister-Team der ZU. Auch in Eichstätt war Pagany bereits als studentischer Vertreter im Fakultätsrat aktiv gewesen.

Der studentische Vizepräsident ist für ein Jahr bestellt, wird von der Universität angestellt und vergütet, und setzt im Rahmen zweier Urlaubssemester für diese Zeit mit dem Studium aus. Zu seinen ersten Aufgaben wird gleich am Beginn der Amtszeit die Begrüßung der 100 neuen Erstsemester gehören, die am 11. Januar ihr Studium an der ZU beginnen, unter anderem mit einer studentischen Projekt-Studie für die Deutsche Bahn AG in Berlin.



Präsident und Vize-Präsident: Prof. Dr. Stephan A. Jansen freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Studierenden Simon Pagany (v.l.)